

Sick Soul

Denn Ewigkeit..ist nur eine andere Art um Zerfall zu beschreiben...

Von Schneesturm

Kapitel 8: Blasted

~Verflucht~

Niemand wird dich retten.
Keiner kann dich befreien.

Ich blieb stockend stehen und ging erst weiter als mich Destinys fragender Blick durchbohrte.

"Schon gut..."

Doch er hielt mich fest und zog mich zu sich heran.

"Nein, irgendetwas ist doch mit dir. Du bist schon die ganze Zeit so komisch."

Ich versuchte mich loszureißen, doch Destiny hielt mich weiterhin fest.

Zu viele Gedanken durchströmten meinen Kopf. Ein Krieg herrschte in mir.

Ich war einfach zu verwirrt. Einerseits versuchte ich stark zu wirken.

Doch andererseits....

Als ich aus meinem kleinen innerlichen Monolog erwachte, spürte ich, wie Destiny mir an den Lippen hing.

Seine Zunge glitt über die meine und zärtlich knabberte er an meiner Oberlippe.

Erst recht verwirrt schrak ich zurück und holte aus.

Meine Hand hatte ihn mitten im Gesicht getroffen und zeigte schon nach ein paar Sekunden ihre Wirkung.

Ein leuchtend roter Handabdruck bildete sich auf Destinys weißer Haut ab und er wendete sich von mir ab.

"...schuldige..."

"Mach das noch einmal und ich sperre dich in eine Kiste mit dem Absender nach Afrika."

Mit diesen Worten ging ich abweisend an ihm vorbei auf den Weg nach Hause.

Mein Magen knurrte, jedenfalls fühlte es sich so an und ich überlegte, was ich mir zu Essen machen könnte.

Merkwürdigerweise hatte ich weder Hunger auf Pizza noch auf ein mein Leibgericht Nuddel auflauf.

Eher auf ein blutiges Steak oder...

Ich wollte gar nicht daran denken. Ich betrat meine Wohnung und sah mich um.

Destiny folgte mir, hielt jedoch etwas Abstand, um auf Nummer sicher zu gehen.
Was bildete er sich auch ein. Mein Herz schlägt nur für einen.
Nein Stimmt nicht. Es schlägt ja nicht mehr. Gereizt sah ich wieder zu Destiny.
Ich wusste nicht so recht, was ich von ihm halten sollte.
Ich verdanke ihm mein Leben. Oder besser gesagt meine etwas abschweifende Existenz.
Aber ich hasste, was er aus mir gemacht hatte.
Da wäre ich doch lieber Tot.
Warum hatte er es getan?
Was hatte er davon?
Nachdenkend drehte ich mich zu Destiny um.
"Warum hast du das getan?"
Ein fragwürdiger Blick sah mich durch seine Augen an.
"Was getan?"
"Was hast du mit mir getan? Warum hast du mich zu etwas so abscheulichen gemacht?
So etwas, wie dich? Du hast gefragt, ob ich leben will, aber nennst du das leben?"
Er ging zur Treppe und lies sich auf der ersten Stufe nieder.
"Ich...." Ein langer Seufzer und eine peinliche lange Stille entstanden.
"Was du? Jetzt rede endlich! Oder meinst du ich will dir jedes Wort aus der Nase ziehen?"
Da ich keine Lust hatte, wie ein Depp hier rumzustehen, setzte ich mich neben ihn.
"Naja...Ich beobachte dich schon sehr lange...Und ich habe versucht, dich vor diesen komischen Kerl zu beschützen. Jeden Tag. Aber gestern...ich war auf der Jagd gewesen.
Ich hatte gedacht...nein...ich hatte gehofft du würdest im Haus bleiben. Doch als ich wieder kam, war es zu spät. Und ich wusste dir einfach nicht anders zu helfen."
Ich runzelte die Stirn.
"Aja...Und warum hast du mich die ganze Zeit beobachtet? Das hört sich ja fast, wie ein Liebesgeständnis an. Aber falls du auf genau das hinaus willst, was ich denke, muss ich dir leider sagen,
dass aus uns zweien nichts wird. Und nun entschuldige mich." Ich stand auf und schaute zu ihm zurück.
"Ach ja und ehe ich es vergesse...Lass mich in Ruhe, lauf mir nicht hinterher, halte am besten so viel Abstand, wie möglich."
Ich kehrte Destiny den Rücken zu und machte mich auf den Weg zur Haustür. Doch bevor ich dort ankam, öffnete sie sich von alleine und zwei mir völlig fremde Personen standen vor mir.
Die eine war eine Frau. Sie hatte schneeweiße Haut, ihre Haare waren schwarz.
Sie machte auf mich einen stolzen und eleganten Eindruck. Ich wusste sofort, dass sie auch einer war.
Ein Geschöpf der Nacht.
Die andere Person war ein Mann. Er hatte braunes durchstrubbeltes Haar und sah ziemlich wild aus.
Eins war klar. Ein Vampir war er nicht.

ich möchte mich bei Kathi (ja ich mein dich! xD) bedanken, denn ohne sie, wäre ich jetzt wahrscheinlich noch nicht mal halb so weit *verbeug*

